

Rasante Runden auf der Landebahn

Reinhard Sulzinger aus Tittling fährt seit über 40 Jahren Slalom und ist regelmäßiger Gast beim AC Nittenau. Auch bei der 44. Auflage des Automobil-Slaloms auf dem Flugplatzgelände in Bruck ist der Disponent eines Autohauses mit dabei.



Der 430 PS starke BMW M3 des Vorsitzenden Christian Grassmann war ein Blickfang für die zahlreichen Zuschauer an der Rennstrecke auf dem Flughafen in Bruck.

Bild: Hirsch

von **Rudolf Hirsch (RHI)**

Bei Reinhard Sulzinger zählt der olympische Gedanke. Denn um den Sieg kann der Vorsitzende des MSC Dreiburgenland nicht mehr mitfahren. "Im Alter lassen Kondition und Konzentration nach", erklärt der 63-jährige. Mit seinem 155 PS starken Ford Escort RS 2000 aus dem Jahre 1976 landete der begeisterte Motorsportler unter 138 Startern auf Rang 49.

Den Sieg machten andere unter sich aus. Am Ende lag Christian Zollner vom MSC Hansenried knapp vorne. Der Fahrer eines NSU TT legte die 1000 Meter lange Slalomstrecke zweimal unter 36 Sekunden zurück und holte sich in einer Gesamtzeit von 70,71 Sekunden den Tagessieg vor Franz Hauber aus München auf Opel-Kadett (70,75), Herbert Rötzer vom MSC Hansenried auf NSU TT (71,08) und den Lokalmatadoren Robert Stangl auf Opel Kadett (71,64) und Karl-Heinz Thiel aus NSU TT (71,93).

Der Vorsitzende des Motorsportclubs Nittenau, Christian Grassmann senior, ging mit seinem 430 PS starken BMW M3 an den Start und belegte in der Gesamtwertung in 72,11 Sekunden den achten Platz. Mit seinem straßentauglichen Boliden war er an der Kehre im Nachteil gegenüber den wendigen NSU-TT's und Opel-Kadetts. Zwischen den Pylonen auf dem flott gesteckten Parcours konnte er die verlorenen Zehntel nicht mehr wettmachen.

Für Rennleiter Christian Grassmann junior war es wiederum eine gelungene Motorsportveranstaltung, die zum vierten Mal auf dem Brucker Flughafengelände stattfand.

Mit 138 Startern aus ganz Bayern stieß der Ausrichter schon an seine Leistungsgrenze. Doch eine Vielzahl von Helfern sorgte für einen reibungslosen Ablauf. Vorsitzender Christian Grassmann wechselte sich in der Moderation mit Hans Walter ab. Rennleiter Christian Grassmann junior holte nach jedem Wertungsdurchgang die Sieger und Platzierten zusammen und überreichte ihnen Sach- und Geldpreise und Pokale.

LESEN SIE AUCH

NITTENAU

21.01.2019



Nach Debakel Blick nach vorn

GUTENECK

09.10.2018



Mutmacher für die Landfrauen

NITTENAU



Zu Fuß Landw

Sind Veranstaltungen dieser Art heute noch zeitgemäß? Reinhard Sulzinger kennt die Argumente der Kritiker. Für ihn ist der Slalom eine gute Gelegenheit, sich mit der Technik auseinanderzusetzen und Grenzen auszuloten, "wie es im öffentlichen Straßenverkehr nicht möglich ist". Rennleiter Christian Grassmann bedankte sich beim Flughafenbetreiber, "dass er den Motorsportfans dies ermöglicht".



Rennleiter Christian Grassmann junior (rechts) beglückwünscht Simon Glasschröder (links) zum Sieg in der Klasse F8, die mit 36 Startern die stärkste Gruppe stellte. Der Polo-Fahrer vom MC Metten belegte in der Gesamtwertung den 15. Platz.



Die Straßenreifen müssen runter. Vorsitzender Christian Grassmann senior (rechts) zog auf seinen BMW die Rennreifen auf.

Bild: Hirsch

KLICKEN SIE HIER FÜR MEHR ARTIKEL ZUM THEMA

AC NITTENAU

REGION SCHWANDORF

MEHR AUS DIESEM ORT

NITTENAU

18.08.2019



Partnerbesuch mit größerer Übung

NITTENAU

16.08.2019



Sterne-Regen auf dem Hof

NITTENAU



Souver Kirchw

NACHRICHTEN PER WHATSAPP UND FACEBOOK MESSENGER



Erhalten Sie alle Neuigkeiten von onetz.de direkt auf Ihr Smartphone. Schicken Sie das Wort "Kategorie", um zusätzliche Ressorts auszuwählen.



WHATSAPP

FACEBOOK MESSENGER

NOTIFY

© WhatsBroadcast

WEITERE ARTIKEL

NEUNBURG VORM WALD

19.08.2019



Raubüberfall auf Tankstelle

Ein maskierter Mann überfällt unter Vorhalt einer Waffe eine Tankstelle in der Amberger Straße. Mit mehreren hundert Euro Bargeld flüchtet er. Gut eine Stunde später wird ein 20-jähriger Neunburger unter dringendem Tatverdacht festgenommen.

AMBERG

19.08.2019



VIDEO

Erneut Bombenfund in Haselmühl bei Amberg

Bei Baggararbeiten am vergangenen Mittwoch entdeckt: Eine 225-Kilo-Fliegerbombe aus dem Zweiten Weltkrieg. In einem Garten am Ganghoferweg in Haselmühl lag sie seit 1945 unter der Erde. Am Montag trat hier ein weiterer Blindgänger zutage.

OE



h. ar De Au Re de Hi sp

BILDERGALERIEN

OBERPFALZ

19.08.2019



BILDERGALERIE | VIDEO

Bilanz der Rettungskräfte nach dem Unwetter

PLEYSTEIN

19.08.2019



BILDERGALERIE

Ein Hingucker nach dem anderen

KOMMENTARE

MEISTGELESENE ARTIKEL

1

WEIDEN IN DER OBERPFALZ | 18.08.2019

BILDERGALERIE VIDEO **Unwetter: Kirchenkreuz stürzt in Burgtreswitz ab**

2

AMBERG | 18.08.2019

BILDERGALERIE VIDEO **Unwetter im Kreis Amberg-Sulzbach: Kirwazelt beschädigt**

3

AMBERG | 19.08.2019

VIDEO **Erneut Bombenfund in Haselmühl bei Amberg**

MEHR LADEN

